



SCHLESWIG- HOLSTEINISCHER RICHTERVERBAND

verband der richterinnen und richter,
staatsanwältinnen und staatsanwälte

PRESSESPRECHER

Dr. Wolf Reinhard Wrege
Amtsgericht Norderstedt,
presse@richterverband-sh.de
040/52606-300

Pressemitteilung 16-II
15.03.2016

Kabinettsbeschluss zur Justizverstärkung ist ein guter Anfang

Nach dem heutigen Beschluss der Landesregierung soll die Justiz um insgesamt 51 zusätzliche Stellen verstärkt werden. Die Stellen verteilen sich auf alle Dienste der Gerichte, Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs und sind zu einem großen Teil befristet.

„Wir freuen uns, dass die Regierung erkannt hat, wie dringend unser Land eine Verstärkung seiner Justiz benötigt“, erklärte der Vorsitzende des Schleswig-Holsteinischen Richterverbandes **Dr. Wilfried Kellermann** zu dem Kabinettsbeschluss. „Jeder Euro, der zusätzlich in die Justiz investiert wird, ist gut angelegt. Dass danach gehandelt wird, ist ein wertvolles Signal an die Bürgerinnen und Bürger und die in der Justiz Beschäftigten. Über den Berg kommt unsere Justiz damit allerdings noch nicht. So wird etwa die Lücke von 20 fehlenden Staatsanwälten mit den geplanten 7 neuen Stellen nur teilweise geschlossen. Deshalb muss der jetzt eingeschlagene Weg mit großen Schritten fortgesetzt werden.“

Der Richterverband vertritt als größter Berufsverband mit über 700 Mitgliedern die Interessen der Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Pressesprecher oder die Geschäftsführerin des Verbandes. Weitere Informationen und Kontaktadressen finden Sie unter www.richterverband-sh.de.